

zu  $12\frac{3}{4}$  mp. im Durchschnitte gemeint, indem die dort übergangenen Wechselstellen hier aufgenommen sind. In der That lässt sich also auch unsere Route in halbe Tagreisen von effectiv 8 bis 14, durchschnittlich von  $12\frac{3}{4}$  auflösen.

Zu diesem Ausmasse der einzelnen Stationen stellt sich die Entfernung einer mansio von der andern, also die Länge einer Tagreise gleichfalls in ein bestimmtes Verhältniss, indem sie auf das Doppelte der ersteren auskommt. Nach dem Itinerarium Hierosolymitanum beträgt die Länge einer Tagreise auf der etwas schwierigen Fahrt zwischen Arelate und Mediolanum durchschnittlich  $24\frac{1}{2}$  mp.,<sup>1</sup> auf jener grösstentheils in der Ebene sich bewegendem zwischen Mediolanum und Aquileja fast 30 mp., zwischen Aquileja und Sirmium  $24\frac{3}{17}$ , zwischen Sirmium und Serdica  $23\frac{7}{13}$ , zwischen Serdica und Constantinopel  $19\frac{1}{6}$ , zwischen Nicomedia und Ancyra  $22\frac{1}{5}$ , von hier bis Tarsus  $23\frac{1}{3}$ , von hier bis Antiochia  $23\frac{2}{3}$ , endlich von hier bis Tyrus  $23\frac{4}{11}$  mp. im Durchschnitte. Wenn von diesen Durchschnittszahlen wieder der Durchschnitt genommen werden soll, so beträgt die Entfernung einer mansio zur andern 23 bis 24 mp. Auch dieses Ausmass kommt, nebenher gesagt, dem Durchschnitte der Tagreisen auf der Route Virunum—Ovilaba mit  $25\frac{1}{2}$  mp. sehr nahe. Es wird dadurch die That-sache bestätigt, dass die im Itinerar genannten Orte alle, von den in der Tabula angeführten jede zweiten Orte mansiones waren.

Da nun die Weglänge einer Tagreise durchschnittlich 23 bis  $25\frac{1}{5}$  mp. oder um eine gerade Zahl anzunehmen, 24 mp. d. i. 9 Stunden 36 Minuten bei einfacher Geschwindigkeit betrug, und da man an einem Tage doch wol nicht weniger als sechs Stunden im Durchschnitte fuhr, so muss die als gewöhnliches Mass für die Fahrpost geltende Geschwindigkeit das Doppelte der einfachen gewesen sein; man machte also durchschnittlich einen Weg von 96 Minuten in einer Fahrstunde. Effectiv war in einzelnen Stationen freilich die Geschwindigkeit grösser. So machte man nach der älteren Eintheilung des Itinerars zwischen Tutatio und Ovilaba 35 mp. in einem Tage, was auf sechs

<sup>1</sup> Dabei sind die civitas Dea Vocontiorum als mutatio, die civitas Secussio und die civitas Taurinis als mansiones genommen.